

[50211] 13 Jahre im Beruf thätiger Buchhändler mit tücht. Fach- wie allgemeiner Bildung, im besonderen mit d. Expeditions- wesen, Buchhaltung u. Korrespondenz vertraut und fähig, selbständigen Posten zu bekleiden, sucht gestützt auf gute Zeugnisse angesehener Firmen bald Stellung.

Gef. Angebote unter L. H. # 50211 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Unverlangte Novitätensendungen

[51294] ersuchen wir diejenigen Verlags- handlungen, welche von uns nicht darum ersucht worden sind, gef. zu unterlassen. Die uns dadurch erwachsenden Spesen nötigen uns, unverlangte Sendungen in Zukunft mit Spesennachnahme zu remittieren.

Hochachtungsvoll

Stettin, November 1895.

Léon Saunier's Buchhandlung.

[51361] Eine der bedeutendsten Reise- buchhandlungen Deutschlands sucht behufs Uebernahme des alleinigen Reisevertriebes eines im Erscheinen begriffenen oder erst geplanten guten, patriotischen Werkes mit einem grösseren Verleger in Verbindung zu treten. Gef. Anerbieten beliebe man unter S. 6021 an Haasenstein & Vogler A.-G. Berlin einzusenden.

[50147]

Anzeiger

für den Schweizerischen * Buchhandel *

Verlag des Art. Institut Orell Füssli.

Erscheint am 10. und 25. jeden Monats und wird gratis an sämtliche Buchhandlungen und verwandte Geschäftszweige der deutschen, französischen u. italienischen Schweiz direkt versandt. Die Versendung erstreckt sich aber auch über die Grenzen der Schweiz hinaus, ganz besonders an unsere Korrespondenten in Frankreich, Belgien, Holland und Italien und nach Elsass-Lothringen, die das Börsenblatt nicht halten, und deshalb ist eine Anzeige in unserem Anzeiger stets mit Erfolg begleitet.

Inserate: dreigespaltene Zeile 10 s. Für grosse Inserate und Wiederholungen gewähren wir höchsten Rabatt.

Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

J. Lindauer'sche Buchhandlung
(Schöpping) in München.

[51287]

Unser neuer

Verlagskatalog

(abgeschlossen Oktober 1895)

ist soeben erschienen.

Firmen, die sich für denselben interessieren, steht derselbe gratis zur Verfügung, und bitten wir zu verlangen.

München, November 1895.

J. Lindauer'sche Buchhandlung
(Schöpping).

Strebel-Tinte.

[703]

Geiz.

Dahheim

[44818]

bringt in den vor Weihnachten erscheinenden Nummern wiederum seinen übersichtlich angeordneten

Weihnachts-Anzeiger

der sich bekanntermaßen für Ankündigung

Litterarischer Festgeschenke

seit Jahren aufs beste bewährt hat.

Als Weihnachts-Nummer kommen in Betracht:

Nr. 11 erscheint am 14. Dezember —

Inseratenschluß: 3. Dezember.

Nr. 12 erscheint am 21. Dezember —

Inseratenschluß: 10. Dezember.

Preis pro Zeile 1 M.

Bei litterarischen Anzeigen 15% Rabatt.

Der Anzeiger des Dahheim ist vom Hauptblatte selbst unzertrennlich insofern der nur dem Dahheim eigenen Einrichtung, daß die redaktionellen Teile: „Aus der Zeit für die Zeit“, „Frauen-Dahheim“, „Hausmusik“, „Hausgarten“ u. „Kinder-Dahheim“ mit den Anzeigenseiten zu einer Beilage vereinigt werden. Es liegt auf der Hand, daß dadurch eine erhöhte Beachtung der Anzeigen gewährleistet wird, zumal das Dahheim sich durch feinste Druckausführung auszeichnet, und in jeder Nummer sämtliche Anzeigen in einer auf den ersten Blick orientierenden Inhalts-Übersicht sachlich zusammengestellt werden.

Im unmittelbaren Anschluß an die redaktionellen Teile sind besonders ganzseitige Anzeigen, wie solche von ständigen Interessenten für den Weihnachts-Anzeiger des Dahheim alljährlich im voraus angemeldet zu werden pflegen, von erhöhter Wirksamkeit. Solche ganze Seiten berechnen wir statt des Zeilenpreises von 496 M zum Pauschalpreise von nur 372 M netto pro Seite.

Leipzig, Poststraße 9.

Dahheim-Expedition
(Abteilung für Inserate).



Ausländische Zeitschriften für 1896.

[48811]

Um Unterbrechung in der Zusendung der ausländischen Zeitschriften für das Jahr 1896 zu vermeiden, bitte ich um gef. umgehende Erneuerung der Abonnements.

Mein diesjähriger Zeitschriften-Katalog wurde an alle meine Geschäftsfreunde versandt. Mehrbedarf liefere ich: 25 Exemplare zu 1 M bar.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment
in Leipzig, Berlin, Wien, Paris, London.

Bar mit 50% Rabatt.

Polygraph.

[42919] Selbständige Anfertigung

von Circularen, Preiskouranten, sowie sonstigen Schriftstücken, Zeichnungen u. s. w. — bis 100 Abzüge in 10 Minuten. —

Das zu vervielfältigende Schriftstück wird mit gewöhnlicher Stahlfeder und einer besonderen, sehr gut fließenden Tinte auf Schreib- oder Briefpapier geschrieben und auf die gelieferte Platte gelegt, auf welcher sich sofort von selbst ein (linker) Abzug bildet. Von diesem können durch bloßes Auflegen von beliebigem Papier, Leinen, Seidenstoffen, Leder, Holz, Metall, Stein, Thon etc. (ohne Presse oder Maschine) in 10 Minuten bis 100 versandfähige Abzüge genommen werden. — Unser „Polygraph“ ist viel leistungsfähiger als ähnliche Vervielfältigungsapparate, wie z. B. der Peltograph. Das Original bleibt unverfehrt. Der Apparat ist so einfach, daß ihn jedermann ohne besondere Anlernung handhaben kann. Erfolg garantiert. Proben und jede Auskunft bereitwilligst. 1 Apparat mit 1 Fl. Tinte kostet in Größe 20:26 cm 10 M — 26:32 cm 15 M — 26:40 cm 18 M — 40:50 cm 25 M. — Andere Größen nach Uebereinkunft. Emballagekosten berechne ich mit 60 s, 75 s, 1 M u. M 1,50. Dieselben werden nicht zurückgenommen.

Leipzig

C. Herm. Serbe.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. Limited,

London, Paternoster House,
Charing Cross Road, W. C.,
T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment und Antiquariat.
Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.
Kommissionär: K. F. Koehler.

[47430]

Büreauräume,

1/2 erste Etage, bestehend aus fünf großen luftigen Zimmern, für Verlagsbuchhandlung passend, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei C. F. Steinacker in Leipzig, Roßplatz 16.